

**Von:** Geschäftsstelle VBIO Berlin <berlin@vbio.de>  
**Gesendet:** Mittwoch, 29. August 2018 16:30  
**An:** Frank Ordon  
**Betreff:** VBIO-Newsletter 17/2018

Zur Webansicht



## NEWSLETTER

### **Sehr geehrter Herr Prof. Ordon, liebe Kolleginnen und Kollegen der GPZ,**

wenn das Hinterbein einer Wüstenheuschrecke genau unter die Lupe genommen wird, dann wird es rutschig in der bio-inspirierten Robotik. Die Fußstruktur und das Sprungverhalten der Heuschrecke liefern wichtige Informationen damit der Roboter nicht ausrutscht. Hier wird morphologische Intelligenz in ein physisches System eingebracht.

Wie sich Gene in Organismen einbringen, haben sich Wissenschaftler bei Bäumen angeschaut und dadurch eine Beweiskette für den adaptiven Genaustausch von Pappeln erbracht. So konnten wichtige Fragen geklärt werden und warum sich Bäume Gene „ausborgen“.

Weitgereist ist eine Qualle die ursprünglich aus dem schwarzen Meer stammt und sich nun schon seit einigen Jahren im Nord-Ostsee-Kanal tummelt. Die Brackwasser-liebende Blackfordia virginica wird sich wohl weiter in die Ostsee ausbreiten und zeigt, dass die Zahl der Arten, die in fremde Ökosysteme reisen, ständig zunimmt.

Falls Sie im nächsten Jahr gerne eine Reise in ein fremdes Ökosystem antreten möchten und nicht nur touristische, sondern auch fachspezifische Eindrücke gewinnen wollen, dann empfehlen wir eine Fachexkursion nach Rumänien ins Naturparadies Donaudelta. Der VBIO-Landesverband Bayern bietet diese Reise nicht nur für seine Mitglieder an und freut sich über viele Teilnehmer. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Wir wünschen Ihnen nun viel Spaß mit dem Newsletter.

Ihr VBIO-Team aus Berlin

### **Auswahl aktueller News**

---



## WISSENSCHAFT

### **Biologische Globalisierung bedroht entlegene Inseln**

Je weiter eine Insel vom Festland entfernt ist, desto weniger heimische Tier- und Pflanzenarten, aber desto mehr vom Menschen eingeschleppte Arten – sogenannte Neobiota – beherbergt sie. Zu diesem überraschenden Ergebnis kommt ein internationales Forschungsteam um Dietmar Moser, Bernd Lenzner und Franz Essl vom Department für Botanik und Biodiversitätsforschung der Universität Wien in...

[› weiterlesen](#)

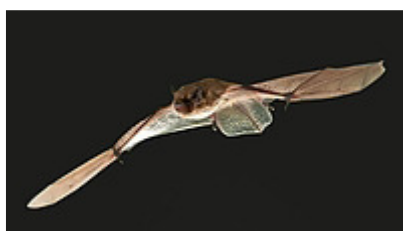


## WISSENSCHAFT

### **Es wird rutschig in der bio-inspirierten Robotik**

Ein Robotiker am Max-Planck-Institut für Intelligente Systeme untersucht die Fußstruktur der Wüstenheuschrecke und ihr Sprungverhalten auf verschiedenen Oberflächen. Er beobachtet Eigenschaften, die zur Verbesserung der Reibung des Fußes beitragen und Ausrutscher schnell ausbremsen und baut sie ein in einen Heuschrecken-inspirierten Roboter. Er forscht damit in einem Fachgebiet, das...

[› weiterlesen](#)



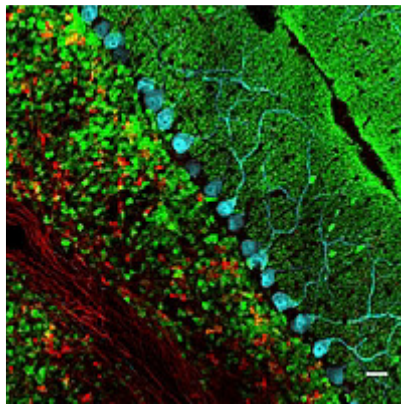
## WISSENSCHAFT

### **Rotes Licht bei Nacht: eine potenziell fatale Attraktion für migrierende Fledermäuse**

Weltweit nimmt nachts die Lichtverschmutzung rasant zu.

Besonders nachtaktive Tiere sind davon betroffen, ohne dass bekannt ist, wie sie im Einzelnen auf künstliches Licht reagieren. In einer aktuellen Studie testete deshalb ein Wissenschaftsteam des Berliner Leibniz-Instituts für Zoo- und Wildtierforschung (Leibniz-IZW) die Reaktion europäischer Fledermäuse auf rotes und weißes...

[› weiterlesen](#)

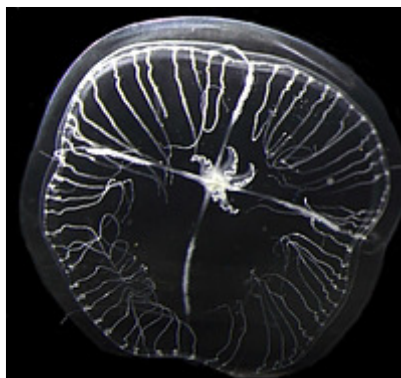


WISSENSCHAFT

### **Stress im Kleinhirn**

In zwei jetzt in renommierten Fachzeitschriften veröffentlichten, thematisch verwandten Studien haben Wissenschaftler des Max-Planck-Instituts für Psychiatrie (MPI) herausgefunden, wie sich Stress auf die Motorik sowie auf das Lernen auswirken kann. Sie untersuchten die Rolle des CRF (Corticotropin freisetzenden Faktor)-Systems für die Funktion des Kleinhirns. Das Kleinhirn ist in...

[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

### **Neue Quallenart im Nord-Ostsee-Kanal**

Eine neue Quallenart hat sich im Nord-Ostsee-Kanal etabliert. Die Brackwasser-liebende *Blackfordia virginica* ist seit Sommer 2016 ein neuer Spieler im dortigen Ökosystem. Das ergab die Auswertung von regelmäßigen biologischen Monitoring-Fahrten der vergangenen zehn Jahre, die Forschende des GEOMAR-Helmholtz-Zentrums für

Ozeanforschung Kiel, der  
Technischen Universität Dänemark  
und der...

[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

**Bewegungskontrolle: Wie unser  
Gehirn mit unerwarteten  
Ereignissen umgeht**

Forscher haben herausgefunden, dass der motorische Kortex für die Ausführung von korrigierenden Bewegungen als Antwort auf unerwartet und plötzlich veränderte Sinneseindrücke wichtig ist, nicht aber für dieselben Bewegungen, die spontan erfolgen. Dieses Phänomen spiegelt sich in Form von spezifischen Mustern unterschiedlich genutzter Nervenzellen im Kortex wider. Die Studie von...

[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

**Neu entdeckt: fossile  
Schlupfwespen**

Senckenberg-Wissenschaftlerin Dr. Sonja Wedmann hat mit einem internationalen Team sieben neue Arten und zwei neue Gattungen fossiler Wespen aus dem UNESCO Welterbe Grube Messel beschrieben. Die Fossilien gehören zur Familie der Schlupfwespen – ihre Larven ernähren sich parasitär. Die neuentdeckte Art Scambus fossilibus ist die älteste bekannte Art der Untergruppe der Pimplinae.

...

[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

### **Parasitenkrankheit gefährdet Vogelbestände**

Hochpathogene Varianten der Vogeltrichomonose weit unter Wildvögel verbreitet – Häufiger Wasserwechsel und Reinigung bei Vogeltränken wichtig

[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

### **Warum sich Bäume Gene "ausborgen"**

Alle Tier- und Pflanzenarten sind auf genetische Vielfalt angewiesen, um sich an lebensbedrohliche Umweltänderungen anpassen zu können. Mutationen alleine wären eine extrem langsame Quelle der überlebenswichtigen "adaptiven" Genvarianten, vor allem bei langlebigen Organismen. Eine Arbeitsgruppe um Christian Lexer von der Universität Wien konnte nun gemeinsam mit kanadischen...

[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

### **Bedeutung des „Ozeanwetters“ für Ökosysteme**

Der Klimawandel beeinflusst in zunehmendem Maße auch die Ozeane. Temperatur und Meeresspiegel steigen, der Säuregrad des Meerwassers nimmt zu, der Sauerstoffgehalt verringert sich.

Diese Prozesse haben auch einen Einfluss auf die marinen Ökosysteme und werden deshalb intensiv untersucht. Eine internationale Gruppe mariner Ökologen warnt aber davor, nur den Einfluss dieser langfristigen...

[› weiterlesen](#)

› Weitere News finden Sie unter [www.vbio.de/aktuelles](http://www.vbio.de/aktuelles)

---

## Auswahl aktueller Termine

BUSINESS | SACHSEN

**24.10.2018 - 25.10.2018**

**5. bionection 2018**

[› weiterlesen](#)

VORTRAG/SEMINAR | NIEDERSACHSEN

**12.09.2018**

**Leopoldina Lecture: "Künstliche Photosynthese: Wege zu einer bioinspirierten Energieversorgung?"**

[› weiterlesen](#)

JAHRESTAGUNG | MECKLENBURG-VORPOMMERN

**10.09.2018 - 15.09.2018**

**111. Jahrestagung der Deutschen Zoologischen Gesellschaft**

[› weiterlesen](#)

› Weitere Termine finden Sie unter [www.vbio.de/termine](http://www.vbio.de/termine)

Impressum:



VBIO -  
Verband Biologie, Biowissenschaften und Biomedizin in Deutschland  
e.V.  
Geschäftsstelle Berlin  
Langenbeck-Virchow-Haus (2. OG).  
Luisenstr. 58/59  
D-10117 Berlin

Tel.: 030-27891917  
FAX: 030-27891918

Vorstand:  
Prof. Dr. Bernd Müller-Röber, Potsdam (Präsident)  
Prof. Dr. Johannes Beckers, München (Schatzmeister)

Registergericht: Amtsgericht München  
Registernummer: VR 15995  
StNr. 143/223/30546

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz:  
DE 215276256

Sie möchten den wöchentlichen Newsletter nicht mehr erhalten?

[Klicken Sie hier zum Abmelden.](#)

Nutzen Sie bitte diesen Abmelde-link **nicht**, wenn Ihnen der VBIO-  
Newsletter weitergeleitet wurde. Melden Sie sich in diesem Fall direkt  
beim Absender ab.